

Vergleich: Empfehlungen Versicherungen

von KLAR+, der Verbraucherzentrale¹ und der DIN SPEC 77222²

Um transparent darzustellen, inwiefern sich KLAR+ an Expertenstandards orientiert, findest Du hier einen tabellarischen Vergleich der Empfehlung bzw. der verschiedenen Versicherungsarten. Bitte lies näheres zu der Systematik und den Experten im Text unten.

Für den Vergleich haben wir unterschieden zwischen:

1. **Priorität:** Wie wichtig ist eine Versicherung?
2. **Absicherungshöhe:** Mit welcher Leistung/Versicherungssumme/ggf. Dauer soll ich mich versichern?

Für den schnellen Überblick haben wir die Tabelle farblich hinterlegt:

Wenn KLAR+ mit einer Empfehlung übereinstimmt, siehst Du dieses Grün	Wenn KLAR+ zwischen den Standards der beiden Experten liegt, siehst Du dieses Grün
--	--

Tabellarischer Vergleich Empfehlungen:

Versicherung		KLAR +	Verbraucherzentrale	DIN 77222
Privathaftpflicht	Priorität	Unbedingt notwendig	Unbedingt notwendig	1.1. Empfehlung unbedingt erforderlich
	Absicherungshöhe	5.000.000 €	5.000.000 €	3.000.000 €
Andere Haftpflichten	Priorität	Unbedingt notwendig	Unbedingt notwendig	1.1. Empfehlung unbedingt erforderlich
	KFZ-Haftpflicht	100.000.000 €	100.000.000 €	100.000.000 €
	Tierhalterhaftpflicht	3.000.000 €	K.A.	3.000.000 €
	Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht	3.000.000 €	3.000.000 €	3.000.000 €
	Gewässerschadenhaftpflicht	3.000.000 €	K.A.	3.000.000 €
	Bauherrenhaftpflicht	3.000.000 €	5.000.000	3.000.000 €
	Jagdhaftpflicht	3.000.000 €	Nicht erwähnt	3.000.000 €
	Luftfahrthaftpflicht	Empfehlung zum Einschluss in die PHV bei Kleingeräten, ggf. Zusatzversicherung	Nicht erwähnt	3.000.000 €

¹ Weidenbach, E. und Reichard, R. (2013): Richtig versichert – Wer braucht welche Versicherung?; Verbraucherzentrale NRW e. V., Düsseldorf

² DIN Deutsches Institut für Normung e.V. (2014): DIN SPEC 77222 – Standardisierte Finanzanalyse für den Privathaushalt, Version 4/2014

	Wassersporthaftpflicht	Empfehlung zum Einschluss in die PHV bei Kleingeräten, ggf. Zusatzversicherung	ggf. Zusatzversicherung	3.000.000 €
	Betreiberhaftpflicht	Empfehlung zum Einschluss in die PHV bei Kleingeräten, ggf. Zusatzversicherung	Nicht erwähnt	3.000.000 €
Rechtsschutz (Verkehr)	Priorität	Optional	ggf. Wichtig	4.5. Empfehlung ist nachrangig erforderlich
	Absicherungssumme	250.000 €	150.000 €	300.000 €
Rechtsschutz (Privat u. Beruf; Wohnen; Vermieter)	Priorität	Optional	ggf. Wichtig	4.7. Empfehlung ist nachrangig erforderlich
	Absicherungssumme	250.000 €	150.000 €	300.000 €
Wohngebäude	Priorität	Unbedingt notwendig	Unbedingt notwendig	2.1 Empfehlung dringend erforderlich
	Absicherungssumme	Hinweis auf Kalkulationsbedarf mit Wert 1914, Planung mit Standardwert. Angebote werden an QM und Stockwerken orientiert	Hinweis auf Kalkulationsbedarf mit Wert 1914.	Kalkuliert nach Wert 1914
Elementar schäden versicherung	Priorität	Erwähnt bei Wohngebäude/Hausrat	Wichtig	Erwähnt bei Wohngebäudeversich erung
Hausrat	Priorität	Optional, bei teurem Hausrat Wichtig	Ggf. Wichtig	3.3. Empfehlung erforderlich
	Absicherungssumme	650 €/qm	650 €/qm oder Wertermittlungsliste	650 €/qm
KFZ-Vollkasko	Priorität	Individuell	Wichtig	Nicht erwähnt
KFZ-Teilkasko		Individuell	Ggf. Wichtig	Nicht erwähnt
Berufsunfähig keitsversiche rung	Priorität	Unbedingt notwendig	Unbedingt notwendig	1.3 Empfehlung unbedingt erforderlich
	Absicherungssumme	80% Netto bzw. individuelle Kalk.	Individuelle Kalkulation, keine Vorgabe	80% Netto
Risikolebensve rsicherung	Priorität	Unbedingt notwendig	Unbedingt notwendig	1.5.
	Absicherungssumme	1 Jahresnetto- einkommen für Partner, 2 je Kind + offene Darlehen	1 Jahresnetto- einkommen für kinderloses Ehepaar, 4 für Familie mit kleinen Kindern, 3 für Familie mit größeren Kindern	4 Jahresnettoeinkomm en für Partner, + 3 Je Kind, + Darlehen
Unfallversiche rung	Priorität	Optional	Ggf. Wichtig	4.6. Empfehlung nachrangig

				erforderlich
	Absicherungssumme	50K €* 500% Progression (= 250.000 € max.)	150.000-250.000 €	50 K €*1000 % Progression (=500.000 € max.)
Kinderinvaliditätsrente	Priorität	Wichtig	Unbedingt notwendig	3.3. Empfehlung erforderlich
	Absicherung	Mind. 1000 € Rente	Mind. 1000 € Rente	Mind. 1000 € Rente
Krankenversicherung	Priorität	Unbedingt notwendig	Unbedingt notwendig	1.2 Empfehlung unbedingt erforderlich
	Absicherung	Individuell	Individuell	Individuell
Krankentagegeld	Priorität	Wichtig	Wichtig	Stufe 1: 1.4 Empfehlung unbedingt erforderlich, Stufe 2: Empfehlung erforderlich
	Absicherung	100% vom Nettoeinkommen inkl. Gesetzl. Absicherung	Deckung Fixkosten	Stufe 1: 70% , Stufe 2: 100% vom Nettoeinkommen
Stationärer Zusatz	Priorität	Optional	Ggf. Wichtig	4.1 Empfehlung nachrangig erforderlich
	Absicherung	Vorschlag Privatarztversorgung	Individuell	Kein konkretes Ziel
Zahnzusatz	Priorität	Optional	Ggf. Wichtig	4.9 Empfehlung nachrangig erforderlich
	Absicherung	Vorschlag Privatärztl. Zahnersatz	Individuell	Kein konkretes Ziel
Pflegezusatz	Priorität	Wichtig	Wichtig	3.2 Empfehlung erforderlich
	Absicherung	Tagesgeldsatz: 30 € (PS II) und 50 € in (PS III)	Tagesgeldsatz: 30 € (PS I), 35 € (PSII) und 42 € (PSIII)	Häusliche Pflege 2200 € (PSIII) Bedarf im Schnitt/Monat. Annahme: kein Vermögenseinkommen Daraus folgender Tagesgeldsatz = 70 €.
Auslands Kranken versicherung	Priorität	Wichtig	Wichtig	3.2. Empfehlung erforderlich
	Absicherung	Bestimmte Versicherungsbedingunge n	Bestimmte Versicherungsbedingun gen	Individuell
Andere Versicher ungen	Ambulante Krankenzusatz	Nicht empfohlen: Leistungen häufig nicht ausreichend	Ggf. Wichtig	4.1. Empfehlung nachrangig erforderlich
	Schwere Krankheiten	Nicht empfohlen, BU	Ggf. Wichtig als Ersatz	Kein Versorgungsziel

	Vorsorge	erste Empfehlung	für BU	
	Grundfähigkeitsversicherung	Nicht empfohlen, BU erste Empfehlung	Ggf. Wichtig als Ersatz für BU	Kein Versorgungsziel
	Erwerbsunfähigkeitsversicherung	Nicht empfohlen, BU erste Empfehlung	Ggf. Wichtig als Ersatz für BU	Kein Versorgungsziel
	Kapitallebensversicherung	Nicht empfohlen	Ggf. Wichtig	Kein Versorgungsziel
	Insassenunfallversicherung	Nicht empfohlen	Überflüssig	Kein Versorgungsziel
	Reiserücktrittsversicherung	Nicht empfohlen: kein existenzielles Risiko	Ggf. Wichtig	Kein Versorgungsziel
	Reisegepäckversicherung	Nicht empfohlen	Überflüssig	Kein Versorgungsziel
	Krankenhaustagegeld	Nicht empfohlen	Überflüssig	Kein Versorgungsziel
	Glas und Fahrradversicherung	Nicht empfohlen	Überflüssig	Kein Versorgungsziel
	Tierkrankenversicherung	Nicht empfohlen	Überflüssig	Kein Versorgungsziel
	Brillen- und Geräteversicherung	Nicht empfohlen	Überflüssig	Kein Versorgungsziel
	Sterbegeldversicherung	Nicht empfohlen	Überflüssig	Kein Versorgungsziel
	Ausbildungsversicherung	Nicht empfohlen	Überflüssig	Kein Versorgungsziel
	Kreditversicherung	Nicht empfohlen	Überflüssig	Kein Versorgungsziel

Zu den Experten und deren Bewertungsstandards:

Verbraucherzentrale

Im Namen der Verbraucherzentrale NRW wurde das Buch „Richtig versichert – Wer braucht welche Versicherung?“ 2013 [veröffentlicht](#). Die Autorinnen nehmen eine Einstufung in 4 verschiedenen Kategorien der Priorität der Versicherung vor: Unbedingt notwendig, wichtig, ggf. wichtig, überflüssig. Die Absicherungshöhe wird meistens weniger konkret angegeben, die Absicherungshöhen sind teilweise aus der Anleitung zur Bedarfsermittlung abgeleitet.

DIN 77222

Das Deutsche Institut für Normung hat in Zusammenarbeit mit verschiedenen Experten wie Finanzberatern und Universitätsprofessoren die [Norm 77222](#) entwickelt, „Standardisierte Finanzanalyse für den Privathaushalt“. Dieser Standard schließt auch Geldanlageprozesse mit ein und unterscheidet zwischen der Absicherungsstufen: 1. Mindestabsicherung, 2. Erhalten des Lebensstandards, 3. Verbesserung des Lebensstandards, wobei für Versicherung nur Stufe 1 und 2 wichtig sind. Für die bessere Vergleichbarkeit gehen nutzen wir die Priorisierung der Stufe 1 als Ausgangspunkt.

In der Folge werden alle Absicherungen streng hierarchisch in 5 Kategorien der Priorität eingeteilt. Zur Vergleichbarkeit haben wir die Kategorie 1 und 2 (Empfehlung unbedingt erforderlich bzw. dringend erforderlich) der Kategorie „Unbedingt notwendig“ bei KLAR+ bzw. den Verbraucherzentralen gleichgeordnet. Die weiteren Kategorien „Empfehlung erforderlich“ und „Empfehlung nachrangig erforderlich“ entsprechen dann den Kategorien 2 und 3 bei KLAR+ und den Verbraucherzentralen.

Die DIN Norm entwickelt für jeden Absicherungsbereich/Versicherung eine geeignet Bedarfsermittlung, die als Vorlage für die angestrebte Absicherungshöhe dient. Entsprechend fassen

wir dies als Empfehlung für eine Absicherungshöhe auf. Wir folgen hier dem Ziel der Stufe 2, der Absicherung des Lebensstandards.